

Statistischer Bericht

C II 1 – m 04 / 07

┌ Ernteberichterstattung über Feldfrüchte
und Grünland
im **Land Brandenburg**
April 2007

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35F
Tel. 0335 560 2310
Fax 0335 560 2160
cornelia.schulz@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39-444
Fax: 0331 39-418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

C II 1 – m 04 / 07

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: April, Juni bis September.
Endgültige Ergebnisse werden in C II 1-j veröffentlicht.

Bestell-Nr.: C II 1 – m
Preis (Print-Version): 5,30 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Ausgewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise

2

1 Herbstausaatflächen 2006 und voraussichtliche Anbauflächen 2007
für ausgewählte Fruchtarten

3

2 Auswinterung

4

3 Wachstumsstand ausgewählter Feldfrüchte

5

4 Winterfeuchtigkeit und Niederschläge

6

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), geändert durch Artikel 210 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407), werden in jedem Jahr im Monat April Einschätzungen zu den Auswinterungen und von Juni bis November Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Erträge von Feldfrüchten und des Grünlandes vorgenommen.

Ergänzend dazu wird der Wachstumsstand der Feldfrüchte und des Grünlandes durch Noten begutachtet. Es bedeuten:

1,0 = sehr gut	-	weit besser als normal
2,0 = gut	-	besser als normal
3,0 = mittel	-	normal
4,0 = gering	-	schlechter als normal
5,0 = sehr gering	-	weit schlechter als normal

In die Schätzungen wird eine Beurteilung weiterer wachstumsbeeinflussender Faktoren einbezogen, wie z. B. Winterfeuchtigkeit im Boden, Niederschläge, Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. In den einzelnen Monatsberichten werden immer nur einige der Merkmale erfragt. Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatter (Betriebe) im Land Brandenburg.

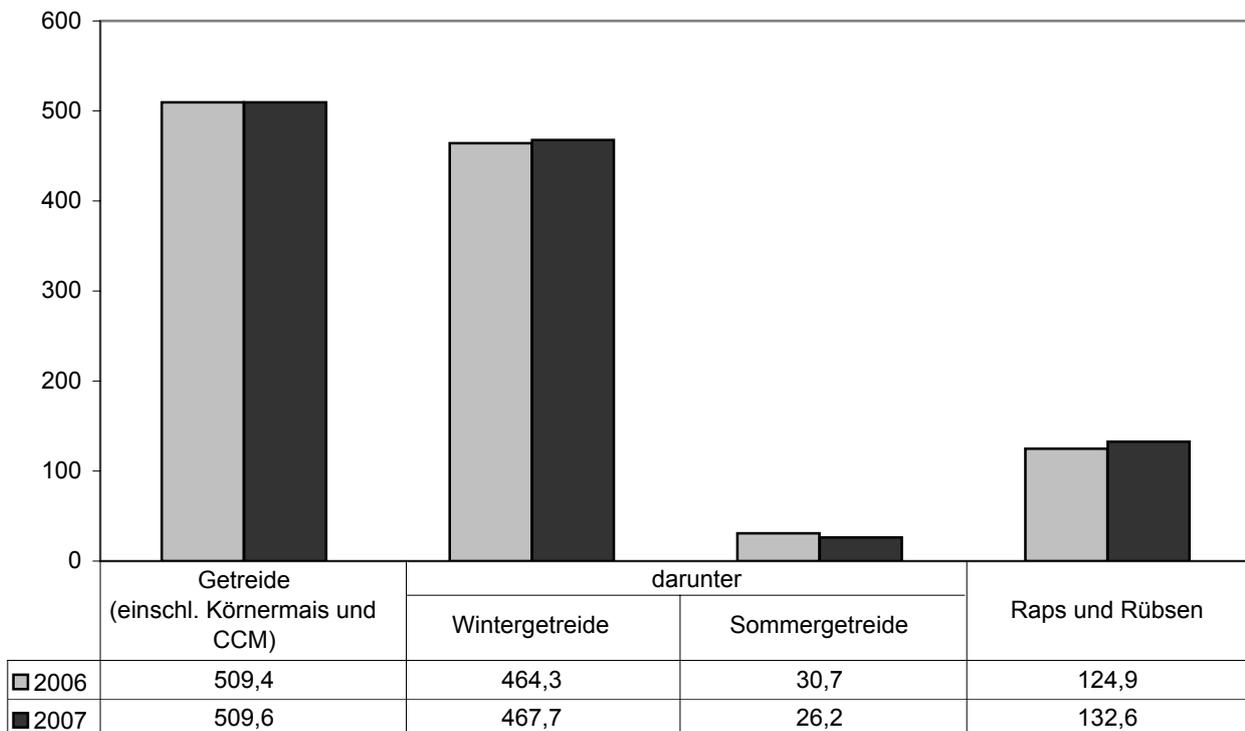
Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1 Herbstausaatflächen 2006 und voraussichtliche Anbauflächen 2007 für ausgewählte Fruchtarten

Fruchtart	Anbaufläche zur Ernte 2006	Voraussichtliche Anbaufläche zur Ernte 2007	Veränderung zum Vorjahr	
	1 000 Hektar		Prozent	
Winterweizen (einschl. Dinkel)	150,8	133,0	- 17,8	- 11,8
Sommerweizen (einschl. Durum)	3,0	3,0	- 0,1	- 1,8
Triticale	62,0	50,2	- 11,8	- 19,0
Roggen	164,2	202,4	+ 38,2	+ 23,3
Wintergerste	85,2	80,1	- 5,1	- 6,0
Sommergerste	10,7	8,9	- 1,7	- 16,4
Hafer	15,5	12,8	- 2,7	- 17,4
Körnermais und CCM	14,3	15,7	+ 1,4	+ 9,7
Silomais	105,5	120,7	+ 15,3	+ 14,5
Winterraps	123,6	131,8	+ 8,3	+ 6,7
Sommerraps und Rübsen	1,3	0,7	- 0,6	- 45,0
Körner Sonnenblumen	18,7	12,7	- 5,9	- 31,9
Kartoffeln	11,3	11,1	- 0,2	- 1,9

Anbauflächen von Getreide sowie Raps und Rübsen 2006 und 2007

1 000 ha



2 Auswinterung

Fruchtart	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
-----------	------	------	------	------	------	------	------

Auswinterung in Hektar

Winterweizen	103	474	4 328	91	-	366	445
Triticale	66	127	1 476	78	-	104	171
Roggen	148	471	532	280	91	200	605
Wintergerste	70	1 014	7 372	-	76	1 632	307
Winterraps	9	615	8 875	483	102	1 091	-

Anteil von der Anbaufläche in Prozent

Winterweizen	0,1	0,4	3,2	0,1	-	0,2	0,3
Triticale	0,1	0,2	1,8	0,1	-	0,2	0,3
Roggen	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,3
Wintergerste	0,1	1,4	10,1	-	0,1	2,0	0,4
Winterraps	0,0	0,6	7,5	0,5	0,1	0,9	-

3 Wachstumsstand ausgewählter Feldfrüchte

Fruchtart	Anfang/Mitte April						
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Winterweizen	2,3	2,7	3,5	2,4	2,5	3,2	2,6
Triticale	2,3	2,7	3,5	2,4	2,5	3,1	2,5
Roggen	2,3	2,7	3,0	2,4	2,5	2,7	2,6
Wintergerste	2,4	3,2	4,0	2,4	2,5	3,7	2,4
Wintermenggetreide	2,7	2,6	3,4	2,9	2,9	3,3	2,4
Winterraps	2,3	2,6	3,6	2,3	2,5	3,5	2,1
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	2,6	2,8	3,5	2,8	2,8	3,2	2,8
Luzerne	2,5	2,8	3,4	2,7	2,6	3,1	2,7
Dauerwiesen	2,9	3,1	3,7	2,9	2,9	3,3	2,8
Mähweiden	2,8	3,1	3,7	2,9	2,9	3,3	2,7
Dauerweiden	2,9	3,3	3,7	2,8	2,9	3,1	2,7

4 Winterfeuchtigkeit und Niederschläge

Zeitraum	Von je 100 Berichterstattern werteten die ... als		
	zu gering	ausreichend	zu groß
	Winterfeuchtigkeit		
Winter 2000/2001	34	62	4
Winter 2001/2002	6	65	29
Winter 2002/2003	47	47	6
Winter 2003/2004	72	28	0
Winter 2004/2005	41	59	-
Winter 2005/2006	12	68	20
Winter 2006/2007	40	59	1
	Niederschläge		
Winter 2000/2001	23	73	4
Winter 2001/2002	16	51	33
Winter 2002/2003	78	22	0
Winter 2003/2004	80	20	-
Winter 2004/2005	82	18	-
Winter 2005/2006	11	77	12
Winter 2006/2007	54	45	1